

28. Februar 1942

0004-2

irtschaftlichkeitsberechnung für die  
P.O.-Versuchsanlage

Bei vollem Betrieb der P.O.-Anlage können täglich 2 Chargen = 150 - 160 kg Paraffin oxidiert werden. Bei 25 Betriebstagen im Monat ergeben sich 3800 kg Paraffineinsatz im Monat, aus denen 3500 kg Oxydationsprodukt herzustellen sind.

Die Einheitspreise sind im wesentlichen gerechnet wie in meiner Kalkulation vom 3.7.41, d.h. das rohe Hartparaffin wird mit RM 75,-/100 kg bewertet, entsprechend seinem Verkaufswert. Die Selbstkosten für rohes Hartparaffin betragen zur Zeit etwa RM 50,- bis RM 55,-. Zur Bedienung der Apparatur sind 12 Mann erforderlich, wobei die Berechnung und das Labor mitgerechnet ist. Für kleinere Reparaturen die schnell auszuführen sind, habe ich 1 Montageschlosser eingesetzt, mit einem Betrag von RM 600,- im Monat. Zur Zeit sind in der P.O.-Anlage 1 Schweißer und 1 Helfer beschäftigt. Ich habe bereits Verhandlungen aufgenommen, um diese beiden Leute durch 1 Mann zu ersetzen, der evtl. auch Gefolgschaftsmitglied der ROK sein kann, sodass sich der Betrag von RM 600,- weiter reduzieren würde. Für Reparaturen habe ich außer dem Betrag für einen Reparaturschlosser noch monatlich RM 1000,- eingesetzt, ein Betrag, der wesentlich höher ist, als man normalerweise für Reparaturen rechnet. Die Beträge für Dampf, Wasser, Strom und Gas sind mit RM 300,- im Monat sehr hoch angesetzt. Der uns zur Verfügung stehende Dampf ist eine Mischung aus Abdampf des Saurebetriebs und Frischdampf aus dem Kraftwerk und wird mit RM 2,17/t bewertet. Bei dem hohen Heizungsbedarf infolge der strengen Kälte hatten wir im letzten Monat einen verhältnismäßig hohen Dampfverbrauch, der sich aber im Sommer wahrscheinlich noch erheblich reduzieren lässt.

*Industrie-Unternehmens-Gesellschaft*  
*Chemische Werke*

1943

Kalkulation

Paraffineinsatz		
3800 kg Hartwachs unraff. zu RM 0,75 =		2850,-
Nitrosylschwefelsäure 160 kg Verlust		" 15,-
Betriebsnitrose als N <sub>2</sub> -Verlust		
195 kg Stickstoff zu RM 18,-/100 kg		" 35,-
Löhne und Gehälter für 12 Mann		" 3000,-
Dampf	}	
Wasser		
Strom		" 300,-
Gas		
Reparaturen		" 600,-
Materialien für Reparaturen und Anschaffungen		" 1000,-
Summe Baraufwendungen einschließlich Paraffineinsatz der zu RM 75,-/100 kg gerechnet wurde		<u>RM 7800,-</u>

Daraus ergeben sich RM 2,23/kg Emulgator

Setzt man in die Kalkulation noch die Amortisation und Verzinsung des investierten Kapitals ein, so erhöht sich der Preis für 1 kg Emulgator um RM 0,33 auf RM 2,56, dabei beträgt das zu amortisierende Kapital RM 110.000,-, worin die Beträge, die in dem Nachtrag für die 100.000.-Anlage vom 15.2.42 genannt wurden, bereits enthalten sind. Lediglich die Gebäudekosten in Höhe von ca. RM 40.000,- sind in dem Betrag nicht enthalten, da das Gebäude später anderweitig benützt werden soll. Bei der Amortisation ist mit einer 10-jährigen Amortisationszeit gerechnet worden und mit 2,5 % Durchschnittsverzinsung über die ganze Abschreibedauer.

*Rudolf Benz in Aktien-Gesellschaft*  
*(Gesellschaft für die Herstellung von Kraftfahrzeugen)*

Übertrag Summe Baraufwendungen	RM 7800,-
Amortisation und Verzinsung von RM 110.000,- zu 12,5 %	" 1150,-
	<u>RM 8950,-</u>

Daraus ergeben sich RM 2,56/kg Emulgator

Rechnet man mit nur 5-jähriger Amortisationsdauer, so erhöht sich der Preis des Emulgators auf RM 2,82/kg.

Übertrag Summe Baraufwendungen	RM 7800,-
Amortisation und Verzinsung von RM 110.000,- zu 22,5 %	" 2060,-
	<u>RM 9860,-</u>

Daraus ergeben sich RM 2,82/kg Emulgator

In sämtlichen Kalkulationen sind Beträge für Kosten des allgemeinen Betriebes und der Werksverwaltung nicht eingesetzt.

Da nach unseren Feststellungen der Preis für ähnliche Produkte zwischen RM 2,50 und 3,00/kg liegt, wäre ein Preis von RM 2,56/kg bzw. RM 2,82/kg für den fertigen Emulgator durchaus gerechtfertigt. Der sich aus der Kalkulation auf Seite 2, ohne Berücksichtigung der Amortisation und Verzinsung des Anlagekapitals ergebende Preis von RM 2,23/kg Emulgator liegt zweifellos schon niedriger, als man normalerweise für das Produkt Erlösen kann.